

HERAUSGEBER

Verbund deutscher
Filmhochschulstudenten e.V.

c/o DFFB
Potsdamer Straße 2
D-10785 Berlin
info@verbund-filmstudenten.de
www.verbund-filmstudenten.de

REDAKTION

Oliver Krause
Marius Wilke
Nadine Esche
Marie-Therese Dalke

LAYOUT

Maria Krämer
Milena Mayer
Tobias Frei
Timm Völkner
Anina Bruhin
Tobias Hilt

Filmakademie
Baden-Württemberg



VERBUND

DEUTSCHER
FILMHOCHSCHUL
STUDENTEN e.V.

© 2017, Empfang der
Filmhochschulen

01 -	INHALT	
02-03	ZEITPLAN	
10-13	VORWORT	
14-15	GRÜßWORT	
16-24	BLOCK 01 Komödie	
25-33	BLOCK 02 Drama	
34-39	BLOCK 03 Coming of Age & Serien	
40-47	BLOCK 04 Dokumentarfilm	
48-53	BLOCK 05 Genrefilm	
54-59	JUROREN	
60-61	INTERNATIONALES MATCHMAKING	
62-65	IM FOKUS	
- 69	MEDIATHEK	
70-71	FOX NEW TALENT AWARD	
72-73	DER VERBUND	
74-75	UNSER TEAM	
- 76	DIE FILMHOCHSCHULEN	
77	FÖRDERER & PARTNER	



AUF EINEN BLICK

ZEITPLAN
14 | 02 | 2017

3

1100 -
1630 h **PITCHINGS
& SCREENINGS**

1100 h **BLOCK 01**
Komödie

1215 h **BLOCK 02**
Drama

1335 h **BLOCK 03**
Coming of Age
& Serien

1435 h **BLOCK 04**
Dokumentarfilm

1550 h **BLOCK 05**
Genrefilm

1630 -
1800 h **INTERNATIONALES
MATCHMAKING**

1700 -
1820 h **IM FOKUS**
Podiumsdiskussion

ab
1830 h **PREISVERLEIHUNG**
Anschl. Get-Together

ab
2300 h **FILMSCHOOL PARTY**
Im Musik & Frieden

KOMÖDIE

1100 - 1155 h

» Göttlich und Menschlich

/ **OFFLINE**

Pitch
Tragikomödie

\ **BABY BITCHKA** [AT]

Screening
Tragikomödie

\ **FACING MECCA**

Screening
Tragikomödie

/ **DEFA AIN'T
HOLLYWOOD** [AT]

Pitch
Tragikomödie

/ **MEERHAUT**

Pitch
Tragikomödie

\ **BEAT BEAT HEART**

Screening
Tragikomödie

/ **WEIBLICH,
14, VERHEIRATET**

Pitch
Tragikomödie

/ **DIMELO TU**

Pitch
Tragikomödie

\ **YOUKALI -
EINE WELT FÜR
AUSLÄNDER**

Screening
Tragikomödie

\ **FAMILIENZUWACHS** [AT]

Screening
Tragikomödie

/ **GIGANTEN**

Pitch
Tragikomödie

/ **ÜTON**

Pitch
Tragikomödie

\ **DIFFERENT BAYERN**

Screening
Komödie

/ **UNDER PRESSURE**

Pitch
Tragikomödie

ZEITPLAN

PITCHINGS
& SCREENINGS

DRAMA

1215 - 1315 h

» Der Ernst des Lebens

/ **MAMA**
Pitch
Drama

\ **MASALA CHAI**
Screening
Drama

\ **WATU WOTE**
Screening
Drama

VOICEMAIL
\ Screening
Drama

/ **ÜBER
UNTER
DRUCK [AT]**
Pitch
Drama

/ **ZWILLINGE [AT]**
Pitch
Drama

/ **REVOLTE [AT]**
Pitch
Drama

/ **DOPPELSPIEL [AT]**
Pitch
Drama

\ **FÜR DICH
BEI MIR**
Screening
Drama

\ **ICH HAB
VON DIR ERZÄHLT**
Screening
Drama

\ **QAZI**
Screening
Drama

\ **SOG**
Screening
Animation, Drama

/ **TRAINING**
Pitch
Drama

\ **ZWISCHENSTOPP**
Screening
Drama

/ **GOLIATH**
Pitch
Drama

/ **GEHEIMNIS
DES GLAUBENS**
Pitch
Drama

**COMING OF AGE
& SERIEN**

1335 - 1415 h

» Erinnerung und Sehnsucht
Fiktionale Lebensräume

/ **NÄCHTE OHNE
GÖTTER**
Pitch
Coming of Age

/ **ALBTRÄUMER**
Pitch
Coming of Age

\ **DIE KÖRPER
DER ASTRONAUTEN**
Screening
Coming of Age

/ **Y NOT?**
Pitch
Serie, Komödie

/ **CHLOR**
Pitch
Coming of Age

/ **TWEET HEARTS**
Pitch
Serie, Animation

/ **MAJA & HAROUN**
Pitch
Coming of Age

/ **RENTNER ARMEE
FRAKTION**
Pitch
Serie, Komödie

/ **ENNO BREDE -
VERTRAUENSLEHRER
IM AUSSENDIENST**
Pitch
Serie, Komödie

DOKUMENTARFILM

1435 - 1535 h

» Wahrnehmung und
Wirklichkeit/ **AWALATJE**Pitch
Dokumentarfilm\ **OHNE DIESE WELT**Screening
Dokumentarfilm/ **WENN ICH LOSLASSE**Pitch
Dokumentarfilm/ **WARTEN AUF****KRIEG** [AT]
Pitch
Dokumentarfilm\ **ZUHAUSE IST
KEIN ORT**Screening
Dokumentarfilm/ **RIYA & SONI**Pitch
Dokumentarfilm/ **MY STEALTHY****FREEDOM** [AT]
Pitch
Dokumentarfilm/ **BLIBLABLUBLIEREN**Pitch
Dokumentarfilm/ **PARIS, YOU GOT ME**Pitch
Dokumentarfilm/ **HUMANMAKERS**Pitch
Dokumentarfilm/ **FRANKS****PUPPENSPIEL** [AT]
Pitch
Dokumentarfilm\ **REBAR**Screening
Dokumentarfilm/ **WEM GEHÖRT****MEIN DORF** [AT]
Pitch**GENREFILM**

1550 - 1630 h

» Starke Kontraste

/ **GUN FUN**Pitch
Psychothriller/ **THE FUTURE IS
NOT UNWRITTEN**Pitch
Science-Fiction/ **IN DIE NACHT**Pitch
Science-Fiction/ **LES JUSTES -
DIE GERECHTEN**Pitch
Historienfilm/ **THE NET LOG**Pitch
Science-Fiction\ **UN ÉTAT
D'URGENCE**Screening
Kriegsfilm\ **DU TRÄUMST****NICHT** [AT]
Screening
Psychothriller\ **DAS PAKET**Screening
Horror/ **HEIMSUCHUNG**Pitch
Horror

Liebe Gäste, liebe Filmstudierende,
liebe Förderer und Unterstützer,

10 Jahre Empfang der Filmhochschulen, ein runder Geburtstag zu dem wir Euch heute in der Landesvertretung Nordrhein-Westfalens unter dem Motto „Zehn“ herzlich willkommen heißen möchten!

Hier stellen sich die Studierenden der sieben deutschen Filmhochschulen in Projektpräsentationen der Filmbranche vor. Als Gast begrüßen wir wieder die Hessen-Talents, die ebenfalls mit Screenings und Pitchings vertreten sein werden. Gemeinsam möchten wir uns über neue Projekte austauschen und die vergangenen Jahre Revue passieren lassen.

Eine Neuerung in diesem Jahr ist das internationale Matchmaking. In einem Workshop erhalten Studierende die Möglichkeit, sich über Chancen und Risiken von studentischen Ko-Produktionen auf internationaler Ebene zu informieren, auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Am Workshop nehmen sowohl Studierende der deutschen Filmhochschulen teil als auch Studierende des La Fémis Atelier Programms, der NYU, des European Filmschool College, der Züricher Hochschule der Künste, sowie der Filmakademie Wien.

Bereits zum dritten Mal findet die Podiumsdiskussion „Im Fokus“ statt. In diesem Jahr möchten wir, gemeinsam mit Christian Granderath vom NDR, Christian Dosch von Crew United, Magdalena Rathmann von der YPA, Frauke Kolbmüller von Oma Inge Film und Johannes Züll von Studio Hamburg über Synergien und Antagonien zwischen Filmnachwuchs und Filmindustrie diskutieren und das Thema Nachwuchsförderung im Dialog näher beleuchten.

Die Schirmherrschaft in diesem Jahr wird Stefan Arndt von X Filme Creative Pool übernehmen. Stefan Arndts langjährige Arbeit und sein Erfolg in der nationalen und internationalen Filmindustrie sind für viele junge Filmemacher Antrieb und Ziel. Die kollektive Arbeit von X Filme, zwischen Produzenten, Regisseuren und Autoren, ist für den Nachwuchs stets ein großes Vorbild gewesen.

Wir danken den diesjährigen Jury-Mitgliedern, die sich für die Auswahl unseres hochwertigen und vielseitigen Programms verantwortlich gezeigt haben, dessen Präsentation wir nun mit Spannung entgegen blicken.

Der Empfang der Filmhochschulen zur Berlinale ist nur möglich durch die zahlreichen Unterstützer. Wir danken der Verwertungsgesellschaft für Film- und Fernsehproduzenten mbH und dem Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei Franz-Josef Lersch-Mense für die Gastfreundschaft und großzügige Unterstützung.

Ebenso gilt unser Dank der Bundesregierung für Kultur und Medien und unserem Förderpreis-Stifter ARRI Media. Weitere Unterstützer sind 20th Century Fox International Productions, Medias Reiseservice, die Druckerei 15grad, Kaluza & Schmid, Gahrens & Battermann sowie unsere Medienpartnern Film & TV Kameramann und Blickpunkt: Film.

Unser herzlicher Dank gilt dem Organisationsteam, für die Zeit und die Leidenschaft, die ihr in unsere gemeinsame Veranstaltung gesteckt habt. Ihr habt unzählige Stunden Arbeit, neben all den anderen Verpflichtungen, in den Empfang investiert und nur dank Eures Engagements sind wir heute und seit 10 Jahren hier. Wir wünschen Euch allen einen inspirierenden und spannenden Tag auf dem 10. Empfang der Filmhochschulen zur Berlinale!

Eure Janina Sara Hennemann
Gesamtleitung 2017



» Janina Sara
Hennemann
» Gesamtleitung 2017

Vorstand Verbund deutscher
Filmhochschulstudenten e.V.
Mathieu Miville
Yannick Paul Petzold



Liebe Studentinnen und Studenten,
liebe Absolventinnen und Absolventen,

Herzlichen Glückwunsch zur 10. Ausgabe des Empfangs der Filmhochschulen zur Berlinale.

Als der Empfang im Jahre 2008 seine Premiere feierte steckten alle Entwicklungen, die heute unsere Branche prägen in den Kinderschuhen: die Smartphone-Revolution hatte mit der Veröffentlichung des ersten iPhones gerade erst begonnen, YouTube feierte zarten dritten Geburtstag, Netflix beging erste Gehversuche mit seinem Streaming-Angebot in den USA, die deutsche Ausgabe von Facebook stand einen Monat vor ihrer Gründung und digitale Kinoprojektion war noch die Ausnahme von der Regel. Vieles hat sich seitdem verändert. Die ersten 10 Jahre des Empfangs waren geprägt von einer immer schnelleren digitalen Transformation der Medien.

Non-linearität, Streaming, Transmedialität, Soziale Medien, Virtual Reality – neben dem klassischen Kino und Fernsehen sind das die neuen Parameter einer sich im Umbruch befindlichen Branche. Neue kreative Freiheiten brechen alte Strukturen auf. Dieser Veränderungs-Prozess ist noch nicht abgeschlossen, neue Spielregeln noch lange nicht erstellt. Erwartet hierbei nicht von uns Ur-Altvarderen die Lösungen für noch nicht geklärte Probleme. Ihr seid am Zug, Ihr seid gefordert, diese neue mediale Zukunft zu gestalten. Wir brauchen Euch!

GRÜßWORT

Bei allen strukturellen Veränderungen bleibt eines konstant: Der Durst nach innovativen Ideen für fiktionale oder dokumentarische Lang-, Kurzfilme und Serien. Gemeinsam mit zahlreichen Branchenvertretern bin ich auch dieses Jahr wieder neugierig auf die kreative Kraft des deutschen Filmnachwuchses und freue mich auf viele Entdeckungen.

Ich wünsche Euch und uns einen spannenden und anregenden 10. Empfang der Filmhochschulen zur Berlinale.

Euer Stefan Arndt

Gesellschafter / Produzent
X Filme Creative Pool GmbH



» Stefan Arndt

Gesellschafter / Produzent
X Filme Creative Pool GmbH

ART

**BLOCK
01**

**GÖTTLICH
& MENSCHLICH**

**KOMÖDIE
1100 - 1155 h**

• **LEGENDE**

- B** BUCH
- R** REGIE
- P** PRODUKTION

PITCH Tragikomödie

Vier online-süchtige Großstädter suchen ihre letzte Rettung in einem Internet-Entzug auf einer einsamen Berghütte. Hier wollen sie von Hippie-Aussteiger August lernen, wie man offline lebt: Sich im Wald ohne Navi zu orientieren, Freizeit ohne YouTube zu verbringen oder ein Feuer ohne Google zu entfachen. Doch schon bald zeigt sich, dass die größte Herausforderung nicht der Verzicht auf das digitale Netz, sondern die plötzliche Nähe der anderen, so furchtbar realen, Teilnehmer ist.

isa.micklitz@gmx.de



- Hochschule für Fernsehen und Film München



B|I|R Isa Micklitza
B Britta Schwem

FACING MECCA

SCREENING Tragikomödie

Der Freiwillige Roli hilft dem syrischen Flüchtling Farred seine Frau in der Schweiz zu beerdigen. Dabei stoßen sie auf unüberwindbare, bürokratische Hindernisse. Doch Roli hat einen Plan...

jan-eric.mack@zhdk.ch



- Zürcher Hochschule der Künste



B|I|R Jan-Eric Mack
B Anna Schinz
P Joël Jent

PITCH Tragikomödie

Als sich Sofia überraschend das Leben nimmt, bleibt ihr Freund Pablo mit deren Tochter Alice in Sofias Wohnung zurück und muss sich erst einmal arrangieren: mit Alices Vater Stefan, der bald zu ihnen zieht, damit Alice nicht aus dem Vertrauten gerissen wird, mit sich selbst und einem langsamen Abschied. Die drei fahren gemeinsam zu Sofias Eltern nach Italien, wo Sofia gestorben ist und versuchen für sich Sinn zu schöpfen und eine Art Familie zu werden.

clara.trischler@gmail.com



- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



B|I|R Clara Trischler

WEIBLICH, 14, VERHEIRATET

PITCH Tragikomödie

Die Arbeit im Flüchtlingsheim ist eine Herausforderung an sich für die Hebamme Linda, die im Hamburger Flüchtlingslager ein Frauencafé leitet. Aber als sie der verheirateten und schwangeren 14-jährigen Yusra gegenübersteht, findet sie sich in einem interkulturellen Konflikt wieder, der sie an ihre Grenzen führt.

k.benrath@hamburgmediaschool.com



- Hamburg Media School



B|I|R Katja Benrath

SCREENING Tragikomödie

Zwei Generationen aus zwei Kulturen treffen aufeinander und entdecken eine Utopie: Youkali.

osdime@hotmail.com



- Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin

B|R Oswaldo Diaz
Medina

B Tara Biere

GIGANTEN

PITCH Tragikomödie

Eine alleinerziehende Lehrerin muss sich der Herausforderung stellen, dass ihr Asperger-kranker Sohn an ihrer Schule Inklusionsschüler wird. Damit beide ein selbstständiges Leben führen können, muss die Mutter lernen, ihrem Sohn zu vertrauen.

amadeus.erlemann@filmakademie.de



- Filmakademie Baden-Württemberg



B|R Frank Kayan
B|R Christian Maximilian
Günzler

B Marc Vogel
P Amadeus Erlemann

BABY BITCHKA [AT]

SCREENING Tragikomödie

Die Seele trinkt und ertrinkt im Alkohol.

tamara.erbe@hotmail.com



- Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin

B|P Tamara Erbe

B|R Anna Maria
Roznowska

DEFA AIN'T HOLLYWOOD [AT]

PITCH Tragikomödie

Liane und Dietmar, zwei alternde, ehemalige DEFA-Schauspieler im Ruhestand, die in der DDR nie den großen Durchbruch geschafft haben, fliegen nach der politischen Wende nach Hollywood um ein letztes Mal zu versuchen, ihren Traum einer internationalen Schauspielkarriere zu verwirklichen.

clemens.beier@kammer11.de

- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



B|R Clemens Beier



SCREENING Tragikomödie

Eine verspielte Romantikerin wartet seit Monaten aktiv auf die Rückkehr ihrer großen Liebe - als plötzlich ihre frisch getrennte Mutter midlife-krise bei ihr einzieht und sie im Zuge ihrer Selbstfindung mit neomodischen Liebeskonzepten und Lebensweisheiten konfrontiert.

kontakt@luisebrinkmann.de



- ifs internationale filmschule köln



B|R Luise Brinkmann
P Olivia Charamsa

DIMELO TU

PITCH Tragikomödie

Um in unserem Leben, das von Zufällen bestimmt wird, eine Bedeutung finden zu können, verpacken wir es in eine sinngebende Erzählung und werden so zu den Geschichtenerzählern unseres eigenen Lebens. Doch was ist, wenn wir keine Erzählung finden? -Dímelo tú / Sag du es mir.-

michaelminho@hotmail.de



- Filmuniversität Babelsberg
Konrad Wolf



B|R Michael Fetter
Nathansky
P Virginia Martin
P Anna-Sophie Philippi

SCREENING Tragikomödie

Was ist deutscher Alltag in einem hessischen Dorf weit jenseits der kulturellen und wohlhabenden Ballungsräume? Und was passiert mit diesem Alltag, wenn etwas völlig Neues, völlig Anderes in diese Welt eindringt, sie aufwühlt, durcheinanderbringt, aufrüttelt, bereichert?

teresahoerl@gmx.de



- Hochschule für Fernsehen und Film München



B|R Teresa Hoerl
P Markus Mayr
P Ingrid Silbernagl

ÛTON

PITCH Tragikomödie

Eine nicht enden wollende Zugfahrt im Spätsommer 2015. Eine Frau und die Asche ihrer Großmutter auf dem Weg nach Budapest. Beim Halt auf freier Strecke beginnt ein eigenwilliger Begegnungsreigen. Ein Zeitfenster öffnet sich und die Reiseziele verdunsten in der Hitze der ungarischen Steppe.

nadindi@web.de

- Kunsthochschule für Medien Köln



B|R Nadine Schwitter



DIFFERENT BAYERN

24

SCREENING Komödie

Austin Abasi - Profifußballer aus Ghana - wird gegen seinen Willen an einen Verein im bayerischen Niemandsland verkauft. Angekommen bei der TSV Gretzing, muss er feststellen, dass es auch in der Ersten Welt fünftklassigen Fußball gibt.

mkossmehl.filmproduction@gmail.com



• Hamburg
Media School



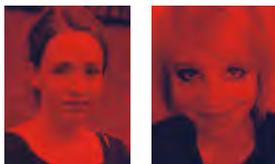
B Brix Vinzent
Koethe
R Matthias Koßmehl
P Marvin Rössler

UNDER PRESSURE

PITCH Tragikomödie

Als JOHANNA (35) nach Jahren der Abwesenheit nach Hause zu ihrer Familie fährt, um dort Kraft zu tanken und Anerkennung zu finden, ist nichts wie es einst war. Familiengeheimnisse, Enttäuschungen, Sehnsüchte und Illusionen werden plötzlich schamlos nach außen getragen. Wird es Johanna gelingen sich von ihrem alten Zuhause zu verabschieden, um ihren neuen Job in Bangkok anzunehmen?

c.rolfes@hamburgmediaschool.com



• Hamburg
Media School



B|R Charlotte A. Rolfes
B Monika Fäßler



PITCH Drama

Im gemeinsamen Kurzurlaub auf einer Waldhütte stellt Theo Ada ein Ultimatum: Er möchte ein Kind. Aber ist Ada überhaupt bereit Mutter zu werden? Der Wald ist der Ort an dem sich Ängste manifestieren, aber auch Möglichkeiten durchgespielt werden können. Die Zeit verschiebt sich, Ada kehrt als Schwangere in die Waldhütte zurück und zuletzt als Mutter der dreijährigen Luise. Es gibt mehrere Versionen von Ada, aber wer ist sie wirklich und wer möchte sie sein?

j.lind@gmx.net



- Filmakademie Wien



B Jessica Lind

MASALA CHAI

SCREENING

Der Dokumentarfilm „Masala Chai“ porträtiert fünf Teeverkäufer aus unterschiedlichsten gesellschaftlichen Schichten Indiens.

marcohuelser@gmail.com



- Hochschule

↳ Darmstadt

R|P Marco Hülser

SCREENING Drama

Seit nahezu einem Jahrzehnt wird Kenia von Terroranschlägen der islamistischen Al-Shabaab erschüttert. Zwischen Christen und Muslimen wachsen Angst und Misstrauen. Bis im Dezember 2015 den Passagieren eines Reisebusses ein beispielloses Zeugnis der Menschlichkeit gelingt.

t.rosen@hamburgmediaschool.com



- Hamburg Media School



B Julia Drache
R Katja Benrath
P Tobias Rosen

VOICEMAIL

SCREENING Drama

Ein junger, ehrgeiziger Boulevardredakteur wird auf die Story eines verschwundenen Mädchens angesetzt. Da die Mutter des Mädchens sich weigert mit der Presse zu sprechen, muss er sich entscheiden, wie weit er für wichtige Informationen als Journalist gehen möchte.

erecbrehmer@hotmail.com



- Hochschule für Fernsehen und Film München



R Erec Brehmer

PITCH Drama

Nachdem sie von ihrem Ehemann betrogen wurde, beginnt eine 45-jährige Projektmanagerin einen selbstzerstörerischen Selbsterfahrungstrip, in welchem sie sukzessive alle Ankerpunkte ihres Lebens zerstört. Durch eine demütigende Affäre zu einem in der Liebe unerfahrenen 18-jährigen Schauspielschüler erkennt sie, was ihr wirklich etwas bedeutet. Ein Film über gesellschaftlichen Druck, das Ausbrechen aus festgefahrenen Strukturen und das Finden von Freiheit im Durchbrechen gesellschaftlicher Tabus.

erecbrehmer@hotmail.com



R Erec Brehmer

- Hochschule für Fernsehen und Film München



ZWILLINGE [AT]

PITCH Drama

Nichts kann die beiden Zwillinge Paula und Anna entzweien, doch mit dem Erwachsen werden verändern sich die Dinge und auch Ihr Vater muss lernen sich mit dem Abschied auseinander zu setzen.

maximilian.greil@filmakademie.de



- R** Manuela Bastian
- P** Frederik Felkner
- P** Maximilian Greil



- Filmakademie Baden-Württemberg

PITCH Drama

Nach dem unerwarteten Herztod des Vaters erwacht bei Therese (41) ein plötzliches Begehren nach sexuellen Begegnungen mit fremden Männern und treibt die Ehefrau und Mutter in einen verstörenden Kampf mit dem eigenen Körper und damit ihrer Identität als Frau. REVOLTE ist ein Film über die späte sexuelle Revolution einer erwachsenen Frau – der etwas andere Coming of Age Film.

bernadettekolonko@gmx.de



B|R Bernadette Kolonko

- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

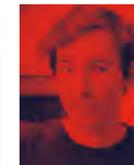


DOPPELSPIEL [AT]

PITCH Drama

Zwei Menschen, aber nur ein Traum: Zwei ungleiche Schwestern kommen sich im Kampf um ihre Zukunft in die Quere.

helena.c.lucas@gmail.com



B|R Helena Lucas
B Sebastian Köthe

- ifs internationale filmschule köln

SCREENING Drama

Die Seniorin Margret gerät auf einen von Technomusik und Lichtblitzen durchzogenen Trip, als sie sich auf die verzweifelte Suche nach ihrem demontem Mann Helmut macht. Die Situation eskaliert, als die Grenzen zwischen Realität und Einbildung kollabieren und Margret im Strudel zwischen liebevoller Zuneigung und schmerzhaften Abschied unterzugehen droht.

clemens.beier@kammer11.de



- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



- B** Linda Brieda
- R** Clemens Beier
- P** Julia Liselotte Klett
- P** Diana Hellwig

ICH HAB VON DIR ERZÄHLT

SCREENING Drama

„Auf sich selbst hören ist schwieriger denn je, denn wir haben zunehmend die Gabe verloren, mit uns allein zu sein.“ (Erich Fromm)

christoph.otto@hotmail.de



- Kunsthochschule für Medien Köln

- B|R** Christoph Otto
- B** Julia Riedler

SCREENING Drama

Der pakistanische Blumenverkäufer Qazi versucht mit allen Mitteln das Geld für die Nierentransplantation seiner Mutter aufzutreiben.

jakob.gehrmann@smail.th-koeln.de



- ifs internationale filmschule köln

- B|R** Jakob Gehrmann
- R** Malte Hafner
- B|R** Anil Fastenau

SOG

SCREENING Drama, Animation

Eine Sturmflut wird einem Schwarm Fische zum Verhängnis: sie verfangen sich in den Ästen von drei alten Bäumen. Als das Wasser zurückgeht drohen sie auszutrocknen. Ihre klagenden Hilfeschreie wecken die Bewohner einer nahen Höhle, die von den unfreiwilligen Besuchern wenig begeistert sind.

jonatan.schwenk@gmail.com

- Hochschule für Gestaltung Offenbach a.M.

- ✚ Kunsthochschule Kassel



- B|R** Jonatan Schwenk



PITCH Drama

Die junge Profi-Eishockeyspielerin Theresa verliebt sich in ihre Teamkollegin Mira, obwohl sie gerade erst für ihren Freund von Salzburg nach Wien gezogen ist. Aber Mira verschweigt Theresa, dass sie nächste Woche ihre Hormontherapie beginnen wird, um ein Mann zu werden. Mira und Theresa verlieben sich zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt.

clara.h.stern@gmail.com

- Filmakademie Wien



R Clara Stern

ZWISCHENSTOPP

SCREENING Drama

Während einer Seniorenbusreise ist die Reiseleiterin Maren durch das unerwartete Auftauchen ihres Bruders zusehends genötigt, sich in aller Öffentlichkeit ihrer Vergangenheit zu stellen.

cosima.frei@zhdk.ch

- Zürcher Hochschule der Künste



- B|R Cosima Frei
- P Rhea Plangg
- P Lisa Blatter
- P Filippo Bonacci

PITCH Drama

David und seine schwangere Freundin Jessy werden in der S-Bahn überfallen. Tief verunsichert pumpt sich der werdende Vater mit Steroiden auf. In seinem Beschützerwahn wird der Hobby-Bodybuilder nach und nach selbst zur größten Gefahr für die hochschwangere Jessy und das ungeborene Kind.

locher.dominik@gmail.com

- Zürcher Hochschule der Künste



R Dominik Locher

GEHEIMNIS DES GLAUBENS

PITCH Drama

Ein jahrelanges Versteckspiel ist zu Ende, als sich der 50-jährige katholische Pfarrer Peter Schuller mit seinem ehemaligen Missbrauchsoffer konfrontiert sieht. Dieser konnte den Priester, weit weg vom damaligen Tatort, in einer abgelegenen Industriegemeinde an der bayerischen-österreichischen Grenze aufspüren. Doch was will der Geschädigte nun, wo die Tat längst verjährt ist: Rache, Geld oder gar Gerechtigkeit?

Eine Geschichte, die im Jahr 2010 beginnt und bis in die Gegenwart geht.

albertmeisl@gmx.de

- Filmakademie Wien



B|R Albert Meisl

ERINNERUNG
& SEHNSUCHT

COMING OF AGE

FIKTIONALE
LEBENSRAUME

SERIE

BLOCK
03

1335 - 1415 h

NÄCHTE OHNE GÖTTER

35

PITCH Coming of Age

An drei unterschiedlichen Orten der Erde lernen wir junge Menschen kennen, die vor dem Sprung stehen. Wir begleiten sie durch ihre Nächte, setzen uns mit unserer eigenen Herkunft auseinander und mit der Frage nach der Konstruktion ihrer Identität. Wer sind wir? Wer wollen wir sein, in einer Zeit, in der alles möglich scheint?

- Hochschule für Fernsehen und Film München



m.bungarten@yahoo.de



- R Rabelle Erian
- R Camille Tricaud
- P Maximilian Bungarten

ALBTRÄUMER

PITCH Coming of Age

Rebekka (17) fühlt in ihrer heilen Dorfwelt seit dem Selbstmord ihres Bruders eine tiefe Leere. Über dessen besten Freund, Außenseiter Vincent (19), findet sie endlich einen Zugang zu ihrem Schmerz. Gegen den Widerstand ihrer Eltern entspinnt sich eine Liebesbeziehung, die gleichermaßen heilsam wie zerstörerisch ist. Als die Lage eskaliert, muss Rebekka den Ausbruch wagen, um zu sich selbst zu finden.

- Filmakademie Baden-Württemberg



lisaritschel.filmproduction@gmail.com



- R Philipp Klinger
- B Simon Thummet
- P Lisa Ritschel

SCREENING Coming of Age

Drei Kinder eines alkoholabhängigen Vaters fliegen nach einem Raumschiffunglück durch das Weltall in unterschiedliche Richtungen.

alissa.berger@gmail.com

- Kunsthochschule für Medien Köln



BIR Alisa Berger

Y NOT?

PITCH Serie, Komödie

Y NOT? is a half-hour dramedy series about five European twenty-somethings - Gen Y-ers - who have to share a cramped three-bedroom flat in Berlin, a city as restless as their lives. They are looking for balance but feel trapped in quicksand, as their grand expectations work against them.

ynotserial@gmail.com

- ifs internationale filmschule köln



- B** Paula Bateman
- B** Marina Bendocchi Alves
- B** Ugne Pikutyte
- B** Eric Bitencourt



CHLOR

PITCH Coming of Age

Um die Aufmerksamkeit von einem Mädchen zu bekommen, lässt sich der 13-jährige Dirk zu immer gefährlicheren Handlungen provozieren.

- Filmakademie Baden-Württemberg

steve.bache@filmakademie.de



- R** Steve Bache
- B** Louise Peter
- P** Friederike Weykamp
- P** Ben Zerhau

TWEET HEARTS

PITCH Serie, Animation

Das kleine Vogeljunge ist kaum geboren, da wetterfern Mutter und Vater schon um seine Liebe und Aufmerksamkeit. Dabei kommen sie auf die verrücktesten Ideen mit ungeahnten Folgen und sorgen für manche komische Situation.

- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

lisa.bayer@filmuniversitaet.de



- R** Sandra Peise
- P** Lisa Bayer

PITCH Coming of Age

Mädchen aus gutem Hause trifft auf Underdog Rapper. SIE Schöneberg, ER Wedding. SIE Jazz, ER Hip Hop. SIE sucht Liebe, ER will Ruhm.

So unterschiedlich Maja und Haroun auch sind, etwas haben sie doch gemeinsam: die Liebe zur Musik, die Wut auf die Eltern und den dringenden Wunsch, endlich gesehen zu werden.

tatjana.scheel@filmuniversitaet.de



- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



R Tatjana Scheel

RENTNER ARMEE FRAKTION

PITCH Serie, Komödie

Vier alternde RAF-Terroristen wollen ihre Rente durch einen Überfall auf den großkapitalistischen Sozialdiscounter Kaufmarkt sichern. Doch nach dreißig Jahren im Untergrund gestaltet sich die Rückkehr in den bewaffneten Kampf schwieriger als gedacht.

felix.engstfeld@gmail.com



- ifs internationale filmschule köln



B Felix Engstfeld
B Jonas Heicks
B Bettina Baukelmann

PITCH Serie, Komödie

Der Vertrauenslehrer Enno Brede soll bei persönlichen Hausbesuchen die Probleme seiner auffällig gewordenen Schüler ansprechen und klären. Dabei wird er jedoch jedes Mal erneut auf unterschiedlichste Art und Weise mit den Konflikten der Erziehungsberechtigten konfrontiert, die den eigentlichen Grund des Besuchs in den Schatten stellen. Enno Brede muss sich zuerst den Angelegenheiten seines erwachsenen Gegenübers widmen, ob er will oder nicht.

nadine.schweigardt@gmx.de



- ifs internationale filmschule köln



B|R Nadine Schweigardt



WAHRNEHMUNG
& WIRKLICHKEIT

DOKUMENTARFILM
1435 - 1535 h

AWALATJE

PITCH Dokumentarfilm

Endal Gedif, eine alte, traditionelle Hebamme im Norden Äthiopiens sucht vergeblich nach einer Nachfolgerin. Die Jugend zieht es in die Stadt, doch Endal glaubt fest an die Notwendigkeit ihres Berufes, um die sichere Geburt und das Weiterleben ihres Dorfes zu gewährleisten. Gleichzeitig widersetzt sie sich ihrer Aufgabe der Frauenbeschneidung und stößt hiermit einen von Tabu verschleierte Konflikt in der Dorfgemeinschaft an.

- Filmuniversität
Babelsberg
Konrad Wolf



snbozenhardt@gmail.com



- R Sarah Noa
Bozenhardt

OHNE DIESE WELT

SCREENING Dokumentarfilm

„Ohne diese Welt“ zeichnet das behutsame Portrait einer Mennoniten Kolonie zwischen Abschottung und Wandel, einer bizarren und doch liebenswerten Gesellschaft, die uns erstaunlich viel über die Wurzeln unserer eigenen Kultur zeigt.

- Filmakademie
Baden-Württemberg



julianeengel@yahoo.de



- R Nora Fingscheidt
- P Juliane S. Engel
- P Leonie Pokutta
- P Peter Hartwig

PITCH Dokumentarfilm

Häusliche Gewalt kann jedem widerfahren.

astrid.schaefer@filmakademie.de



B|R Anna-Sophia
Richard
P Astrid Schäfer

- Filmakademie
- ↳ Baden-Württemberg

WARTEN AUF KRIEG [AT]

PITCH Dokumentarfilm

Die Spratly-Inseln mitten im südchinesischen Meer gehören zu den absurdesten Kriegsschauplätzen dieser Erde. Für Südostasien stellen diese Inselgruppen einen großen politischen Unsicherheitsfaktor dar. Tausende Soldaten sind auf künstlich geschaffenen Inseln stationiert, um wertvolle Rohstoffe und wichtige Handelsrouten zu bewachen. Sie sind dort und warten auf den Krieg.

duc.ngo.ngoc@kammer11.de



R Duc Ngo Ngoc

- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf
- ↳

SCREENING Dokumentarfilm

„Zuhause ist kein Ort“ erzählt die Geschichte einer slowakischen Kleinfamilie, die in den Wirren um den Prager Frühling in den 1960er und 70er Jahren in Kenia und Ostpakistan leben, bevor sie bei ihrer Flucht in Österreich landen und sich zwischen einem Leben in Freiheit und dem Wiedersehen mit ihrer Familie entscheiden müssen.

clara.trischler@gmail.com



- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf
- ↳

B|R Clara Trischler
B Sarah Christin Peter

RIYA & SONI

PITCH Dokumentarfilm

Die beiden sechzehnjährigen Freundinnen, Riya und Soni, leben im Bhanwar Singh Camp, einem Slum in New Delhi, Indien. Aufgewachsen zwischen Tradition und Moderne träumen beide von einem selbstbestimmten Leben und einer Karriere als Armeeoffizier. Doch durch die geplante Verheiratung kollidieren ihre Träume mit der indischen Realität.

tobias.gaede@dffb.de



- Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
- ↳

R Jeanette Gina Guzy
P Tobias Gaede

PITCH Dokumentarfilm

„My Stealthy Freedom“ ist eine Reise durch den Iran der Gegenwart. Forschend sucht der Film nach der Antwort auf die Frage: „Was bedeutet eigentlich Frau-Sein im 21. Jahrhundert?“

tamara.erbe@hotmail.com



- Deutsche Film- und Fernsehakademie
- ✎ Berlin

R Tamara Erbe
P Clara Gerst

BLIBLABLUBLIEREN**PITCH** Dokumentarfilm

Mein Bruder wird Priester bei der umstrittenen Ordensgemeinschaft „Legionäre Christi“. Ein Film als Ausrede, wieder miteinander in Kontakt zu treten und zu versuchen einander zu verstehen.

zita_erffa@hotmail.com



- Hochschule für Fernsehen und Film
- ✎ München

R|P Zita Erffa
P Abril López Carrillo

PARIS, YOU GOT ME**PITCH** Experimentalfilm

Kommen Sie mit auf einen kulturell ästhetischen, wundervoll magischen Trip durch das Paris der Kunstgeschichte.

julia.boehm@filmakademie.de

- Filmakademie
- ✎ Baden-Württemberg



B|R Julie Boehm
P Ann-Katrin Boberg
P Toufik Abdedaim

HUMANMAKERS**PITCH** Dokumentarfilm

Was geschieht, wenn der Mensch Gott spielt und versucht, eine Kreatur nach seinem Ebenbild zu schaffen – nur noch intelligenter, schneller und hübscher? „Humanmakers“ ist ein Dokumentarfilm über vier „Androidenmacher“ und deren ganz unterschiedliche Beziehungen zu ihren Kreaturen und zu den „normalen“ Menschen.

angel.yasmin@gmail.com

- Kunsthochschule für Medien Köln



R Yasmin Angel

PITCH Dokumentarfilm

Ein Bühnenraum. Puppen. Frank Karbstein. Erinnernd, reflektierend, spielend, erzählend.

Die 1980er Jahre der DDR - die Gruppe um Frank wird wegen pazifistischer Flugblätter verhaftet. Unterschiedlichste Wahrheiten, Erinnerungen und Auswirkungen stehen nebeneinander. Im Mittelpunkt ein Mensch, der niemals aus der Opferhaltung heraus handelt und seinen ganz persönlichen Umgang mit den Auswirkungen der DDR-Diktatur aufzeigt.

mail@luisabaede.de



B|R Luisa Både

- Kunsthochschule für Medien Köln



REBAR

SCREENING Dokumentarfilm

Der Film portraitiert in einer mehrmonatigen Langzeitbeobachtung den 19-jährigen Rebar aus Köln. Rebar weist autistische Züge auf und in seinem Alltag spielen Zahlen und Geschwindigkeit eine zentrale Rolle.

Er steht im ständigen Konflikt mit seiner Umgebung - zwischen dem Wunsch nach Aufmerksamkeit und dem Ausleben seiner subjektiven Realität.

j.dommer@gmx.net

R Julius Dommer

- Kunsthochschule für Medien Köln



PITCH Dokumentarfilm

Wolfgang Pester will etwas ändern. Er ist der neue Bürgermeister meines Heimatdorfes Göhren, auf der Insel Rügen. Seit zwei Jahrzehnten hält hier der Investor Herr Horst alle Fäden in der Hand. Er kaufte das halbe Dorf, trieb viele Einwohner in seine Abhängigkeit und kontrolliert mit seinen Verbündeten den Gemeinderat. Pester will die geschaffenen Strukturen im Ort brechen und die Bewohner auf seine Seite holen. Der Film bildet ein Gleichnis im kleinen Dorf zum großen Weltgeschehen.

christoph.eder@filmuniversitaet.de



B|R Christoph Eder

- Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



STARK KONTRAST
GENREFILM
1550 - 1630 h

STARKE
KONTRASTE

GENREFILM
1550 - 1630 h

GUN FUN

PITCH Psychothriller

When a young heroin addict can't find the way out, he decides to commit to a nerve-wrecking training with the best yet most evil shooting-master in town and win the shooting competition. But what is supposed to be his rehab, turns out to be the exact opposite and he discovers an even more powerful drug - a gun.

- Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin



mattus.live@gmail.com



R Matus The First

THE FUTURE IS NOT UNWRITTEN

PITCH Science-Fiction

"The future is not unwritten" ist die Geschichte einer Evolution. Kann der Mensch bis in die letzte Zelle entschlüsselt werden? Ein Kind mit Virtual-Reality-Brille in einem Moos-Würfel, eine Mutter, die sich immer mehr in der digitalen Welt zu Hause fühlt und zahlreiche Experten, die eine bald nicht mehr unrealistische Zukunft konzipieren. Ein Science Fiction Dokumentarfilm über Künstliche Intelligenz und der Entwicklung des Menschen zum Cyborg.

- Hochschule für Fernsehen und Film München



st.su@gmx.net



B|R Susanne Steinmassl

PITCH Science-Fiction

„In die Nacht“ ist ein lyrischer Kurzspielfilm, ein atmosphärisches Road-Movie ohne Auto, der mit Leichtigkeit über den Umgang mit Sterblichkeit erzählt. Der vorangekündigte letzte Tag der Welt wird durch die Augen eines umherstreifenden Flaneurs erlebt, der vom Inneren einer Stadt bis zu deren Ränder spaziert. Er trifft auf hoffnungslose Optimisten, Türsteher zu einem Drogenparadies, sowie auf eine geheimnisvolle Frau, mit der er zu einer mysteriösen Abschiedsfeier kommt.

zorgersergiu@gmail.com



- Kunsthochschule für Medien Köln



- B**|**R** Zorger Sergiu
- B** Mihai Petean
- B** Andrei Pop
- P** Ana-Maria Pirvan

LES JUSTES - DIE GERECHTEN

PITCH Historienfilm

Nach seinem erfolgreichen Attentat auf den Großherzog befindet sich Kaliajew, ein Revolutionär-Sozialist am Ende des 19. Jahrhunderts, in seinem Verließ. Ihm gegenüber drei Personen, die ihn mit seiner Tat und ihren Vorstellungen von Gerechtigkeit konfrontieren. Für Kaliajew stellt sich eine Frage: Hat er ein Urteil vollstreckt oder ist er ein Mörder?

nicolas.kronauer@ka-filmproduktion.de



- Hochschule Darmstadt



- B**|**R** Antoine Schweitzer
- P** Philipp Drehmann
- P** Nicolas Kronauer

PITCH Science-Fiction

Ein unscheinbarer Blogger entdeckt Ungereimtheiten in Zusammenhang mit den verbreiteten Medienplattformen, die gezielt ihre Macht missbrauchen. Dabei wird er in einen Kampf verwickelt, den er so nicht erwartet hätte.

patrick.renkel@gmail.com



- Hochschule Darmstadt



- R** Patrick Renkel
- R** Nicolas Block
- R** Patrick Grzedzicki
- B** Dominik Lischka

UN ÉTAT D'URGENCE

SCREENING Kriegsfilm

Der Soldat Omar, der ein offizielles Gebäude in Paris bewacht, kann nicht mehr zwischen dem Alltagsleben einer Großstadt und der quasi omnipräsenten Gefahr des Terrorismus unterscheiden.

tarek.roehlinger@filmakademie.de



- Filmakademie Baden-Württemberg



- B**|**R** Tarek Roehlinger
- B** Andrej Sorin
- P** Marisa Meier

DU TRÄUMST NICHT [AT]

52

SCREENING Psychothriller

Lottes kleiner Bruder hält sich für Gott. Lotte hat ihn und ihre Eltern vor Jahren verlassen. Als Videojournalistin hofft sie auf gute Geschichten und einen besseren Job. Ein grausamer Mord an einem Mädchen in ihrem Heimatdorf könnte ihr Profil als Reporterin schärfen. Doch ihr Bruder hat mehr mit dem Mord und den Geheimnissen des Dorfes zu tun als ihr lieb ist.

lucaribler@gmail.com

- Zürcher Hochschule der Künste



R Luca Ribler

DAS PAKET

SCREENING Horror

Es ist für die Menschen zur Gewohnheit geworden, sich alles liefern zu lassen. Auch Simon verlässt seine Wohnung nie - bis ein Paket, das er persönlich übergeben muss, ihn an den Rand des Wahnsinns bringt.

josephine.ross@filmakademie.de



- Filmakademie Baden-Württemberg



B|R Wilke Weermann
P Josephine Roß
P Lukas Ritter

HEIMSUCHUNG

53

PITCH Horror

Manu, 39, eine schwere Alkoholikerin, droht das Sorgerecht für ihre Tochter Hanna, 8, zu verlieren. Um Zeit mit ihr zu verbringen und sich als funktionierende Mutter beweisen zu können, fährt sie heimlich mit ihr weg. Als die beiden von einer unheimlichen Frauengestalt heimgesucht werden, muss sich Manu ihrer größten Angst schließlich stellen. Denn das Wesen hat es auf ihre Tochter abgesehen.

Achmed.Abdel-Salam@gmx.at

- Filmakademie Wien



R Achmed Abdel-Salam





DIE JUROREN

SCREENING
VORAUSWAHL
FÖRDERPREIS

**HAMBURG
MEDIA SCHOOL**

Paula Lichte
Laura Weigel
Nadine Esche
Philipp Haeberlin
Daniel Leibold

**DEUTSCHE
FILM- UND FERNSEH-
AKADEMIE BERLIN**

Ewelina Rosinski
Yael Pieren
Clara Gerst

**FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF**

Celia Ruppert
Stella Dehne

**FILMAKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Simona Weber
Milena Aboyan
Katja Trautwein
Leonard Caspari

**IFS INTERNATIONALE
FILMSCHULE KÖLN**

Thorsten Schönrade
Christopher Albrodt
Nina Meyer
Lutz Rödиг

**KUNSTHOCHSCHULE
FÜR MEDIEN KÖLN**

Fabiana Fragale
Axel Bangert
Immanuel Esser
Conny Klaue
Hannah-Lisa Paul

**HOCHSCHULE FÜR
FERNSEHEN UND FILM
MÜNCHEN**

Sarah Klewes
Berthold Wahjudi
Mirjam Weisflog

HESSEN TALENTS

Juan Mora Cid
Isabell Hoppe
Niklas Bauer



GRIT
FISCHER



Grit Fischer ist nicht nur erfolgreiche Absolventin der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf und der New York University, sondern auch Initiatorin des Empfangs der Filmhochschulen zur Berlinale – für den sie die Gesamtleitung übernahm – sowie Gründungsmitglied des Verbundes deutscher Filmhochschulstudenten e.V. Zunächst als Assistenz der Geschäftsführung und Junior Producerin, später als Producerin, arbeitete Grit Fischer u.a. bei der Caligari Film- und Fernsehproduktion, Aspekt Telefilm Berlin, Film 1, sowie Collina Film. Bis 2016 war Grit Fischer als Förderreferentin im Bereich Drehbuch und Projektentwicklung beim FilmFernsehFonds Bayern tätig, bevor sie Anfang 2017 als Produzentin zu Dr. Maria Furtwänglers Atalante Film wechselte.

NICOLE
KELLERHALS



Nach abgeschlossenem Studium und ihrer Arbeit bei Ziegler Film, begann sie als Redakteurin beim MDR in der Redaktion Fernsehspiel. Seit 1997 betreut sie als freie Dramaturgin bei X Filme Creative Pool Projekte u.a. von Tom Tykwer und Michael Haneke, sowie diverse Kinder- und Jugendprojekte. Bis 2006 war Nicole Kellerhals in der Jury des Friedensfilmpreises der Berlinale, übernahm wenig später die Leitung der Gruppe Spielfilm der Akademie für Kindermedien. Seit 2011 ist sie im Vorstand des Fördervereins Deutscher Kinderfilm. Nicole Kellerhals ist Dozentin an der Hamburg Media School, der Filmuniversität Babelsberg und des Berlinale Residency Programms.

FRANZISKA
DILLBERGER



Neben ihrem Studium an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf engagierte sich Franziska Dillberger beim Internationalen Studentenfestival Sehsüchte, wo sie 2010 die Leitung des Drehbuch- und Kinderfilmpreises übernahm. Während des Studiums hospitierte sie beim ZDF, Das kleine Fernsehspiel. Nach ihrem Abschluss arbeitete sie als Assistentin der Produktion und Dramaturgie bei der Boje Buck Produktion in Berlin, bevor sie 2014 das Atelier Ludwigsburg – Paris, eine einjährige Postgraduiertenausbildung der Filmakademie Baden-Württemberg und der La fémis in Paris mit den Schwerpunkten Produktion, Finanzierung, Vertrieb und Stoffentwicklung, absolvierte. Seit 2016 ist sie Redakteurin beim NDR im Bereich Film, Familie und Serie.

ALEXANDRA
KRAMPE



Alexandra Krampe ist Geschäftsführerin und Produzentin der Filmproduktionsfirma JULEX FILM in Berlin. Geboren in Berlin, war sie nach dem Abitur und diversen Praktika als Produktionsassistentin, Filmgeschäftsführerin und Set-Aufnahmeleiterin tätig. Bis 2002 studierte sie an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft. 2000/2001 war sie Stipendiatin der VFF. Bereits während des Studiums gründete sie mit der Regisseurin Juliane Fezer JULEX FILM und realisierte zahlreiche Kurzfilme. Ihr Kinodebüt „Meeres Stille“ startete nach erfolgreicher nationaler und internationaler Festivalsauswertung im Oktober 2015 in Deutschland und im Mai 2016 in Dänemark im Kino. Alexandra Krampe ist Mitglied der neu gegründeten Young Producers Association.

EVA KATHARINA
KLÖCKER



Während ihres Masterstudiums der Medienwissenschaft an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf engagierte sich Eva Katharina Klöcker für das Internationale Studentenfestival Sehsüchte in Potsdam. Darüber hinaus sammelte sie Redaktionserfahrung bei ARTE und dem ZDF und arbeitete als freie Drehbuchlektorin. Im Anschluss absolvierte sie ein Redaktionsvolontariat beim ZDF. Seit August 2016 ist Eva Katharina Klöcker Redakteurin in der Redaktion Das kleine Fernsehspiel. In dieser Funktion ist sie verantwortlich für die redaktionelle Betreuung von Dokumentar- und Spielfilmen. Im Rahmen des Formatlabors Quantum fördert und betreut sie außerdem die Entwicklung neuer Formatideen, zurzeit mit dem Schwerpunkt Webserie.

**ANDREA
SCHÜTTE**



Andrea Schütte ist geschäftsführende Gesellschafterin und Produzentin der Filmproduktionsfirma Tamtam Film in Hamburg. Nach ihrem Magister in Anglistik, Germanistik, Politik- und Medienwissenschaften folgte das Postgraduierten-Studium Filmproduktion an der Hamburg Media School. Vor- und nebenher arbeitete sie u.a. als PR- und Unternehmensberaterin und leitete die Produktionen von Kurz-, Dokumentar- und Animationsfilmen. Von 2008 bis 2015 arbeitete sie zunächst als Producerin und Development Executive, dann als Produzentin bei X Filme in Berlin. 2012 gründete sie Tamtam Film gemeinsam mit Dirk Decker. Andrea Schütte ist außerdem Gründungsmitglied des Berlinale-Empfangs der Filmhochschulen im Jahr 2008 und der Initiative „Hamburg lebt Kino“ (2013).

**HENNING
KUNZE**



Henning Kunze ist u.a. Gründungsmitglied des Film- & Medienbüros Niedersachsen (FMB). Bis 1993 noch mit eigenen Video- und Hörfunkarbeiten unterwegs, vollzog er den „Seitenwechsel“: zunächst als Leiter des Sekretariats Projektförderung beim FMB, dann als Geschäftsführer der Niedersächsischen Filmkommission. Mit Neugestaltung der Filmförderung in Niedersachsen und Bremen ist Henning Kunze seit 2001 als Förderreferent bei der nordmedia Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH tätig, dort in den Förderbereichen: Kurzfilm, Abschluss- und Debütfilm, Stoff- und Projektentwicklung (Kino), sowie dem Cast & Cut Stipendium für Kurzfilme. Hier ist Henning Kunze Jurymitglied, wie auch seit 2012 bei den Wendland-Shorts.

**BEN
MÜNCHOW**



Ben Münchow spielte schon früh in Theaterproduktionen, darunter den Burgfestspielen Salzburg. Es folgten erste Rollen in Film- und Fernsehen, bald darauf stellte er sein Talent u.a. im „Tatort – Feuer über Flottbek“ und „Boy 7“ von Özgür Yildirim, sowie „Mitten in Deutschland: NSU – Die Täter“ von Christian Schwochow unter Beweis. 2016 nahm er erneut die Zusammenarbeit mit Regisseur Özgür Yildirim für dessen kommende Produktion „Nur Gott kann mich richten“ mit Moritz Bleibtreu und Birgit Minichmayr auf. Ben Münchow wurde 2016 mit dem Max Ophüls Preis als Bester Nachwuchsdarsteller für seine Rolle in „Rockabilly Requiem“ von Till Müller-Edenborn ausgezeichnet.

**BARBARA
HÄBE**



Die studierte Diplomökonomin arbeitete zunächst als freie Journalistin, bevor sie 1989 bei La Sept in Paris – dem heutigen Arte – begann. Ab 1992 als Redakteurin in Straßburg für Kurzfilm tätig, beteiligte sie sich am Aufbau des Kurzfilmarchivs, sowie der Bereiche Koproduktion und Ankauf. In der Spielfilmredaktion betreute sie ab 1995 die Entwicklung internationaler Koproduktionen. Barbara Häbe ist seit 2000 stellvertretende Hauptabteilungsleiterin für Spiel- und Fernsehfilm und koordiniert dort Spielfilmankäufe und internationale Koproduktionen, darunter „Herbert“, „The Happiest Day in the Life of Olli Mäki“ und „Gleißendes Glück“.

**KIRI
TRIER**



Kiri Trier ist Gründungsmitglied des Verbands der deutschen Filmhochschulen und des 1. Berlinale Empfangs. 2007 nahm sie das Studium Produktion und Medienwirtschaft an der HFF in München auf. 2008 gründete Kiri Trier mit Felix von Poser die Voilà Film und arbeitete währenddessen für den Verleih Universum Film. Mit dem Stipendium des MedienCampus Bayern arbeitete sie für die Agentur GERSH und die Produktionsfirma Silver Pictures / Warner Bros. in Los Angeles. Anschließend war sie Förderberaterin des europäischen Filmförderprogramms MEDIA bevor sie 2012 zu Fox International Productions als Production Executive wechselte. Seit 2014 baut Kiri Trier als Produzentin die Produktionsaktivitäten von ARRI Media aus.

**ANGELA
REEDWISCH**



Nach Ihrem Sprachstudium Englisch und Französisch arbeitete Angela Reedwisch als Übersetzerin und Fremdsprachenkorrespondentin, u.a. beim Auswärtigen Amt in Bonn und in der Deutschen Botschaft in Tunis, Tunesien. 1988 wechselte sie zu ARRI nach München, wo sie zunächst als Assistenz der Geschäftsführung von ARRI TV und als Projektbetreuung Commercials arbeitete. 1994 übernahm Angela Reedwisch die Leitung der neuen Abteilung ARRI Digital Film bevor sie 2001 als Key Account Managerin in den Bereich Neuproduktion Kino- und TV-Filme zu ARRI Media wechselte.

INTERNATIONALES MATCHMAKING

INTERNATIONALES MATCHMAKING

GESPRÄCH & WORKSHOP
1630 - 1800 h

Nur für geladene
Gäste

Initiative für internationale studentische
Ko-Produktionen

Ein neues Programm-Highlight zum 10. Empfang der Filmhochschulen zur Berlinale ist das Matchmaking, das am Nachmittag des Empfangs parallel zur Podiumsdiskussion "Im Fokus" stattfinden wird.

Das Matchmaking gibt Filmstudenten eine gemeinsame Plattform, um sich über studentische Ko-Produktionen auf internationaler Ebene zu informieren, auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Neben ausgewählten Studierenden der deutschen Filmhochschulen freuen wir uns über die Teilnahme von Studierenden der Zürcher Hochschule der Künste, der Filmakademie Wien, der NYU aus New York, der La Fémis aus Paris sowie der Staatlichen Hochschule für Film, Fernsehen und Theater Łódź.

Als Referenten werden an der Veranstaltung Guido Lukoschek und Amos Geva teilnehmen. Sie werden sowohl über internationale Ko-Produktionen aus studentischer Sicht berichten als auch einen Überblick der rechtlichen und wirtschaftlichen Details dieser Produktionen geben.

Für Fragen oder Informationen zur Matchmaking Initiative:

matchmaking@verbund-filmstudenten.de



GUIDO LUKOSCHEK
Coordinator of
International Relations
Filmakademie
Baden-Württemberg



AMOS GEVA
Berlin-based Producer/
Director
Sales executive Tport



TOBIAS HOLLMANN
Student with focus on
International Producing
Filmakademie
Baden-Württemberg

Filmbranche und Filmnachwuchs:
Synergie oder Antagonie?

Jedes Jahr beenden ca. 800 Studenten ihr Studium an einer Filmhochschule mit einem Bachelor, Master oder Diplom. Hinzu kommen unzählige Absolventen privater Institutionen und artverwandter Fächer. Der Markt scheint vom Nachwuchs überflutet zu sein. Aufgrund dieser Umstände ist ein Austausch zwischen den Studierenden und der Filmbranche über die Ängste und Bedürfnisse essentiell, um Transparenz zu schaffen und die Branche auf die Produktionen und das Können der Studierenden aufmerksam zu machen.

Seitens der Branche reichen Private wie auch die öffentlich-rechtlichen Sender jungen Filmemachern die Hand und bieten Förderangebote. Zugleich werden die Studierenden mit Erwartungen und Forderungen konfrontiert, die mitunter als Einschränkung der Kreativität empfunden werden. Bei der Vielfalt von Förderungen und Unterstützung stellen sich daher verschiedenste Fragen: Wie stehen die Chancen, im Rahmen der Sender und staatlichen Förderungen, Film als künstlerisches Medium weiter entwickeln zu können, und somit international konkurrenzfähig zu bleiben?

Wie treffen Nachwuchs und Industrie aufeinander, wo kollidieren Interessen, und wodurch werden Konflikte bedingt? Gibt es überhaupt Interesse an den grenzenlosen Ideen des Nachwuchses oder schließen Mut und Sicherheit sich in der Nachwuchsförderung gegenseitig aus?

imfokus@verbund-filmstudenten.de

Beim 10. Empfang der Filmhochschulen befasst sich die Diskussionsreihe "Im Fokus" mit den Synergien der Nachwuchsförderung in Deutschland durch Fernsehsender, Produktionsfirmen und Filmförderungen.

PODIUMSDISKUSSION

1630 - 1800 h



KIM SEIDLER
Moderatorin und
Studentin der
Hamburg Media
School



**JOHANNES
ZÜLL**
Studio Hamburg GmbH
Vorsitzender der
Geschäftsführung



**CHRISTIAN
GRANDERATH**
NDR
Leiter der Abteilung Film,
Familie & Serie



**FRAUKE
KOLBMÜLLER**
Freie Produzentin
Oma Inge Film
Geschäftsführung
& Produzentin



**CHRISTIAN
DOSCH**
Crew United
Projektkoordination
„Fairness & Nachhaltigkeit“



**MAGDALENA
RATHMANN**
Consulting Producer
& Head of Board
Young Producers'
Association e.V.





Sehsüchte
46th International
Student Film Festival

46th 

#1 Fiction Film

#2 Genre Film

#3 Documentary Film

#4 Music Video

#5 Future Kids & Teens

#6 Spotlight Production

#7 Schreibsüchte

26.04. -

sehsuechte.de

01.05. 2017



Hessische Film- und
Medienakademie

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst

Die hessische Film- und Medienakademie (hfMA) präsentiert aktuelle hessische Kurzfilme aus 4 Hochschulen: Hochschule Darmstadt, Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main, Kunsthochschule Kassel, Hochschule RheinMain, Wiesbaden

Screenings im European Film Market: Mi. 15. Feb. 2017, 11:00 – 13:00 Uhr, CinemaxX 12, Voxstraße 2, 10785 Berlin

Anmeldung/kostenfreie Sichtungs-DVD unter info@hfmakademie.de, Kontakt in Berlin: +49(0)179_912 31 91



- 01 **KASSEL 9TH OF DECEMBER**
Arianna Waldner
Bingemer
Kunsthochschule Kassel
- 02 **99A, FRANKFURT STREET**
Evgenia Gostrer
Kunsthochschule Kassel
- 03 **PETER MON AMOUR**
Boris Dörning
Hochschule für
Gestaltung
Offenbach am Main
- 04 **RRRING RRRING!**
Thomas Kneffel
Hochschule für
Gestaltung
Offenbach am Main
- 05 **APPREHENSION**
Dominic Körtvelyessy
Hochschule Darmstadt
- 06 **PASQUAL & DACHS**
Johannes Helm
Hochschule Darmstadt
- 07 **COUP DE BIRD**
Anna-Lena Unger
Hochschule RheinMain
- 08 **LAST CHANCE JUNCTION**
Holger Jenss
Kunsthochschule Kassel
- 09 **PLANEMAH**
Jakob Schmidt
Hochschule RheinMain
- 10 **DEAREST KITTY**
Denis Carbone
Hochschule für
Gestaltung
Offenbach am Main
- 11 **PINK CUTS PINK**
Alma Weber
Kunsthochschule Kassel
- 12 **CALL OF BEAUTY**
Brenda Lien
Hochschule für
Gestaltung
Offenbach am Main
- 13 **AGEING**
Joey Arand
Kunsthochschule Kassel



UNSERE MEDIATHEK

Alle Filme und Projekte die Ihnen heute präsentiert wurden, sowie die Hessen Kanal Projekte, können Sie heute und nach der Veranstaltung in der Mediathek einsehen.

www.empfang-der-filmhochschulen.franzfilm.de



FOX
NEW TALENT
AWARD



Drehbuchförderung in Kooperation mit
der 20th Century Fox

Der FOX NEW TALENT AWARD 2017 wird auf dem 10.
Empfang der Filmhochschulen verliehen.

Autoren, Produzenten und Regisseure konnten einen
Pitch für ein fiktionales Abschlussfilm- oder Debüt-
drehbuch einreichen.

Zuvor wurden die Projekte mit Synopsis, Story, Out-
line & Filmografie eingereicht und von unserer Voraus-
wahl-Jury ausgewertet.

Das ausgewählte Projekt bekommt eine finanzielle
Unterstützung für die Stoffentwicklung in Höhe von
5.000 Euro.

JUROREN

VALERIE PRAUSE
Freie Dramaturgin

TIMO HEMPEL
Freier Lektor

ANDREA SCHWEMMER
Schauspielerin,
Kuratorin und Scout
für verschiedenen
Filmfestivals

NOMINIERTE
PROJEKTE



DÍMELO TÚ

Michael Fetter
Nathansky
Filmuniversität
Babelsberg
Konrad Wolf

FERSENGELD

Stefanie Fies
Filmakademie
Baden-Württemberg

ICH ICH ICH

Leonie Minor
Deutsche Film- und
Fernsehakademie
Berlin

KARAOKE IM REGEN

Brix Vinzent Koethe
Hamburg Media School

KARL, DER HELD

Charlotte A. Rolfes
Hamburg Media School

MONDMÄNNER

Valeria Venturelli
Julia Angerer Zimth
ifs internationale
filmschule köln

PLAYING DEAD

Christopher Sassenrath
Filmakademie
Baden-Württemberg

STELLAS WEG

Halina Joanna
Rasinski
Deutsche Film- und
Fernsehakademie
Berlin

WIR BEIDE

Elena Preine
Filmakademie
Baden-Württemberg

YUSUF AL GHARIB
DER FREMDE

Tarek Roehlinger
Filmakademie
Baden-Württemberg

Im derzeitigen Wandel unserer Branche sehen wir es als unsere Aufgabe an, uns für den Filmnachwuchs in unserem Land einzusetzen und diesen zu stärken. Nur so können wir auch in Zukunft auf kreative und erfolgreiche Filmtalente von morgen bauen und die etablierte Film-Ausbildung in Deutschland mitgestalten und aufrechterhalten.

Mit der Ausrichtung setzt der Verbund starke Akzente, bietet sowohl Branchenvertretern als auch Filmstudenten gleichermaßen eine Plattform für den Austausch und schafft Begegnungen für zukünftige, gemeinsame Projekte. Der Empfang der Filmhochschulen dient hierbei als Branchentreff und wichtiges Kommunikationsmittel für den Filmnachwuchs in Deutschland.

Unterstützen Sie den Verbund als Fördermitglied, durch eine Spende oder als Förderer!

info@verbund-filmstudenten.de

Der Verbund deutscher Filmhochschulstudenten e.V. wurde 2008 gegründet, um die Kommunikation und die Zusammenarbeit unter den Studierenden der sieben größten Filmhochschulen zu stärken und die Ausbildungsqualität an den einzelnen Hochschulen weiter zu fördern.

Der Verbund hat sich zur Aufgabe gemacht als Interessensvertretung für den Filmnachwuchs zu agieren und setzt sich unter anderem für folgende Themen ein:

- Eine ausgewogene Repräsentation aller Genres und Formate
- Eine Aufgeschlossenheit gegenüber Zukunftstechnologien und neuen Vertriebswegen
- Eine Vernetzung von Filmstudenten und Branchen
- Eine Stärkung des Kurzfilms in der Öffentlichkeit und der Industrie
- Eine Stärkung des Debütfilms
- Eine Verbesserung der Ausbildung und der gesetzlichen Rahmenbedingungen





TEAMLEITER DER
FILMHOCHSCHULEN

DEUTSCHE FILM- UND
FERNSEHAKADEMIE
BERLIN
Beliban Stolberg

FILMAKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG
Friederike Weykamp
Josephine Roß
Maximilian Greil

FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG KONRAD
WOLF
Anna-Sophie Philippi

HAMBURG MEDIA
SCHOOL
Paula Lichte
Philipp Haeberlin

HOCHSCHULE FÜR
FERNSEHEN UND FILM
MÜNCHEN
Robin Prediger
Mariella Santibáñez

INTERNATIONALE
FILMSCHULE KÖLN
Charly Hoffmann
Maximilian Bohl

KUNSTHOCHSCHULE
FÜR MEDIEN KÖLN
Axel Bangert

GESAMTLEITUNG

Janina Sara Hennemann
hennemann@verbund-filmstudenten.de

VORSTAND

Mathieu Miville
miville@verbund-filmstudenten.de

Yannick Paul Petzold
petzold@verbund-filmstudenten.de

**ASSISTENZ DER
GESAMTLEITUNG**

Henriette Ahrens
h.ahrens@hamburgmediaschool.com

EINREICHUNGEN
Friederike Weykamp
Josephine Roß

PROGRAMM
Mariella Santibáñez
Robin Prediger
Isabella Kröger

TEILNEHMER
KOORDINATION
Charly Hoffmann
Maximilian Bohl

MOTION DESIGN &
CORPORATE DESIGN
Tobias Frei
Milena Mayer
Timm Völkner
Anina Bruhin
Tobias Hilt
Maria Krämer

KATALOG-REDAKTION
Oliver Krause
Marius Wilke
Nadine Esche
Marie-Therese Dalke

KOORDINATION
IM FOKUS
Kim Seidler
Janina Sara Hennemann

KOORDINATION
MATCHMAKING
Mariella Santibáñez
Axel Bangert

KOORDINATION FOX
AWARD
Philipp Maurice Raube
S. René Colling

LOCATION-
MANAGEMENT
Beliban Stolberg
Virginia Martin

PERSONALPLANUNG
Maximilian Greil
Elena Erbenich

SZENOGRAPHIE
Isabella Braun
Christina Honig

SOUNDDESIGN
Jan Brett
Simon Seufert

PITCH-AUFNAHMEN
Marie Fontanel
Lara Cremer
Róbert Sági

REISEPLANUNG
Jan Hendrik Holst
Lukas Bäuerle

JURY-BETREUUNG
Friederike Weykamp

SAALREGIE
Magdalena Wolff
Stefanie Gödicke

GÄSTELISTE
Anna-Sophie Philippi
Esther Riese
Victor Schwarz

PRESSE TEAM
Lara Förtsch
Sophia Ayissi Nsegue
Olivia Helmlinger
Julia Franke

PRESSEWAND
KOORDINATION
Philipp Sickmann
Nina Meyer
Julia Charakter

SOCIAL MEDIA
Fabien Virayie

MODERATION
Kristina Schranz
Alexandra Staib

UMSETZUNG
WEBSITE
Olaf Franzl
Janina Sara Hennemann
Constanze Klaue
Hannah-Lisa Paul
Ralph Tinè

FILMHOCHSCHULEN 2017



ifs internationale filmschule köln

Schanzenstraße 28, 51063 Köln
ifs@berlinale-empfang.de



Kunsthochschule
für Medien Köln
Academy of
Media Arts Cologne

Kunsthochschule für Medien Köln

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
khm@berlinale-empfang.de



HAMBURG
MEDIA
SCHOOL

Hamburg Media School

Finkenau 35, 22081 Hamburg
hms@berlinale-empfang.de



FILMAKADEMIE
BADEN - WÜRTTEMBERG

Filmakademie Baden-Württemberg

Akademiefhof 10,
71638 Ludwigsburg
fabw@berlinale-empfang.de



Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin

Potsdamer Straße 2,
10785 Berlin
dffb@berlinale-empfang.de

ZU GAST |

FILMAKADEMIE WIEN

Filmakademie Wien Institut für Film und Fernsehen

Metternichgasse 12
A-1030 Wien
filmakademie@mdw.ac.at

HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN



Hochschule für Fernsehen und Film München

Bernd-Eichinger-Platz 1,
80333 München
hffmuc@berlinale-empfang.de



hdk
Zürcher Hochschule der Künste

Zürcher Hochschule der Künste

Ausstellungsstrasse 60
Postfach, CH-8031 Zürich
zhdk.kommunikation@zhdk.ch



FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF

Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

Marlene-Dietrich-Allee 11,
14482 Potsdam
hffkw@berlinale-empfang.de



Hessische Film- und
Medienakademie

Hessische Film- und Medienakademie hFMA

Hermann-Steinhäuser-Straße 43-47,
63065 Offenbach am Main
info@filmakademie.de